

23. Elternrundschreiben

06.05.2021

Sehr geehrte Eltern,

wie Sie bereits aus den Medien erfahren haben, hat der bayerische Ministerrat in dieser Woche neue Beschlüsse, die auch die Grundschulen betreffen, getroffen. Sie erhalten dazu zwei Schreiben des Kultusministeriums im Anhang. Bereits ab Montag, den 10. Mai 2021, findet für alle Grundschulen **bis zu einer Sieben-Tage-Inzidenz von 165** Wechselunterricht statt. Der bisherige Wert von 100 als Grenze greift derzeit nicht mehr. Bei einer Inzidenz über 165 findet – mit Ausnahme der Jahrgangsstufe 4 – Distanzunterricht statt. Bei einer Inzidenz unter 50 wird voller Präsenzunterricht ohne Mindestabstand angeboten. Die Regelung, ab wann welche Unterrichtsform beim Über- oder Unterschreiten des Schwellenwertes gilt, bleibt gleich (siehe Elternbrief 22).

Wir möchten Sie heute über die **organisatorischen Details an der Grundschule Herzogenaurach** informieren:

Ab Montag, den 10.05.2021 wechseln alle Jahrgangsstufen unserer Grundschule in den täglichen Wechselunterricht (ein Tag Präsenzunterricht, danach ein Tag Distanzunterricht), da die Inzidenz bereits mehr als fünf Tage unter 165 liegt. Die Kinder der Gruppe B beginnen am Montag, den 10.05.21 mit dem Präsenztage. Die Schüler der Gruppe A lernen am Montag, den 10.05.21 daheim. Da am Donnerstag Feiertag ist, verschiebt sich die Gruppeneinteilung in der KW 19 wie folgt:

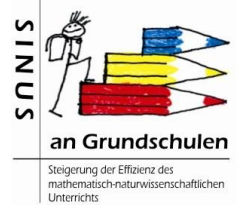
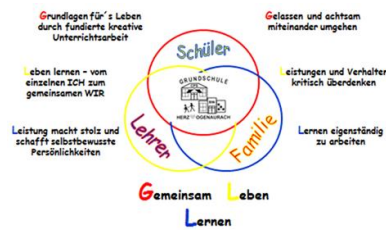
Daraus ergeben sich für beide Gruppen folgende Präsenztage in der Schule:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
KW 19 10.05. – 14.05.21	B	A	B	schulfrei	A		
KW 20 17.05. – 21.05.21	A	B	A	B	A		

Nach den Pfingstferien beginnt Gruppe B mit dem Präsenztage.

Wir unterrichten an den Präsenztagen in den Jahrgangsstufen 1 bis 3 täglich vier Stunden, d.h. von 8.00 Uhr bis 11.15 Uhr. In der Jahrgangsstufe 4 werden täglich fünf Stunden angeboten. In den 1./2. Klassen findet an den Präsenztagen Grundlegender Unterricht statt und in den Jahrgangsstufen 3/4 werden vorerst vor allem die Fächer Deutsch, Mathematik, Heimat- und Sachunterricht und Englisch unterrichtet. Natürlich wird die Lehrkraft, an den Stellen, an denen sie es für pädagogisch sinnvoll hält, Bewegungspausen oder Ähnliches einbauen. An den Distanztage können für alle Klassen auch musische, künstlerische, religiöse oder sportliche Inhalte angeboten werden.

Bitte haben Sie Verständnis, dass die Lehrkräfte, die nun wieder täglich in Präsenz unterrichten, dies nicht zeitgleich in Distanz durchführen können.



Die Schulbusse fahren vor Unterrichtsbeginn und nach Unterrichtsende um 11.15 Uhr. Die öffentlichen Busse fahren nach Fahrplan.

Kinder, die in der Mittagsbetreuung angemeldet sind, können diese ab 11.15 Uhr besuchen. Die Hortkinder werden an Tagen, an denen diese im Hort angemeldet sind, automatisch bis zu deren regulären Unterrichtsende in der Schule betreut und gehen im Anschluss zu ihren normalen Buchungszeiten in den jeweiligen Hort.

Es findet noch kein regulärer Ganztagesbetrieb statt und es wird derzeit kein Mittagessen angeboten. Für Kinder, die an Präsenztagen eine Ganztagesklasse besuchen, ist ein freiwilliges Angebot im Rahmen der Notbetreuung Ganztage eingerichtet, wenn Eltern dies benötigen. Dies wird Montag bis Donnerstag im Rahmen von 11.15 Uhr bis 15.00 Uhr von Lehrkräften und den Kräften der VHS angeboten. Bei einem freiwilligen Angebot erfolgt nach Rücksprache mit der Stadt keine Beförderung durch Taxis. Bitte nutzen Sie ab dem 10.05.21 bei Bedarf das Formular „Anmeldung zur Notbetreuung“ auf unserer Homepage.

Unter den oben genannten Bedingungen können wir personell und räumlich für die Kinder, die eigentlich einen Distanzschultag haben, weiterhin zwei Notbetreuungsgruppen einrichten. Bitte nutzen Sie für die Woche vom 10.05.21 – soweit nicht schon geschehen – dafür ebenfalls das Formular „Anmeldung zur Notbetreuung“ auf unserer Homepage. Das Formular ist bereits auch für die kommenden beiden Wochen aktualisiert.

Es gelten darüber hinaus folgende Maßnahmen weiter:

Maskenpflicht

Bitte achten Sie bei den Kindern auf einen korrekten Sitz der Maske. Es können weiterhin sog. Alltags- bzw. Communitymasken getragen werden. Das Gesundheitsministerium empfiehlt jedoch auch für Kinder zum Eigenschutz das Tragen medizinischer Masken. Diese sind zunehmend im Handel auch in Kindergrößen erhältlich.

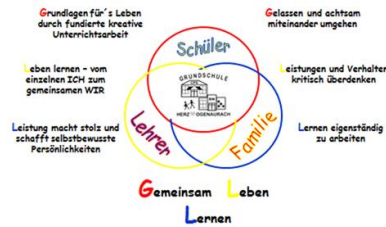
Eingänge

Die Kinder betreten und verlassen das Schulgebäude weiterhin über die der jeweiligen Klasse zugeordneten Eingänge.

Testpflicht

Die Teilnahme am Präsenzunterricht und der Notbetreuung ist nur mit einem aktuellen negativen Covid-19-Test möglich. Bitte beachten Sie dazu unseren Elternbrief Nr. 19. Bei einer Inzidenz unter 100 finden zwei Tests pro Woche statt (Mo, Mi und Di, Do). Bei einer Inzidenz über 100 finden je nach Gruppe zwei bzw. drei Tests pro Woche statt (Mo, Mi, Fr und Di, Do)

Bitte denken Sie daran, den Testdokumentationsbogen auf der letzten Seite im Logbuch einzukleben. So sind die Lehrkräfte, aber auch die Horte, die Mittagsbetreuungen und die Notbetreuung ebenfalls über die Durchführung der Selbsttests informiert.



Möglichkeit der Beurlaubung

Bei einer individuell empfundenen erhöhten Gefährdungslage kann weiterhin ein schriftlicher formloser Antrag auf Beurlaubung des Kindes bei der Schulleitung gestellt werden.

Informationen für die Eltern der 4. Klassen zum Probeunterricht:

Bitte beachten Sie: Sollten Sie Ihr Kind für den Probeunterricht an einer Realschule oder einem Gymnasium anmelden, informieren Sie bitte zeitnah die Klassenlehrerin und geben Sie auch an, an welcher Schule Ihr Kind den Probeunterricht besuchen wird. Die Klassenlehrerin kann das Kind dann für den Zeitraum als entschuldigt notieren.

Wir benötigen diese Information weiterhin, um mit der jeweiligen Schule Absprachen über die nicht behandelten Inhalte aus dem Unterricht der Grundschule treffen zu können.

Wie bereits im Vorjahr kommen aufgrund der Corona-Situation erneut folgende Anpassungen bei der Bewertung des Probeunterrichtes zum Tragen:

Für den Fall, dass ein im Probeunterricht geprüfter Inhalt im Unterricht der Grundschule noch nicht bearbeitet worden ist, informiert die Schulleitung der Grundschule die Schulleitung der weiterführenden Schule nach Durchsicht der Aufgaben des Probeunterrichtes durch die Klassenlehrkräfte. Dazu stehen den Lehrkräften die schriftlichen Aufgaben jeweils ab 13 Uhr des Prüfungstages zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, unsere Kinder ab Montag wieder persönlich in der Schule begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Susanne Schmid
Rektorin

gez. Stefanie Wimmer
1. Konrektorin

gez. Heike Hausecker
2. Konrektorin